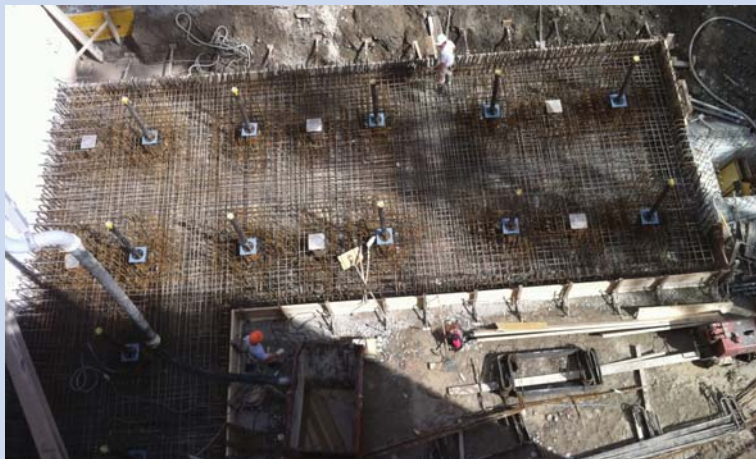


Permanente Anker (Auftriebsanker) Klinik Hirslanden, Zürich

Bauherr: Klinik Hirslanden, Zürich
Ingenieur: Walt + Galmarini AG, Zürich
Bauunternehmung: Marti AG, Zürich
Bauzeit: April 2011 bis April 2012

Um den Erweiterungsanbau der Klinik Hirslanden, der ganz im Grundwasser steht, gegen Auftrieb zu sichern, ist das Fundament mit 139 Auftriebsanker (L10 und L15) gesichert worden. Die zu überbauende Bodenfläche beträgt circa 2300 m².



Teilausschnitt der zu überbauenden Bodenfläche

Die Anker-Litzen sind mit einem Rohr und Schutzdeckel in der Betonierphase gegen Eindringen von Wasser und Verschmutzung geschützt. Zwischen den Anker sind Ersatzankerstützen montiert, damit bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Anker gebohrt und versetzt werden können.

Die versetzten Anker werden während den Injektionen (Innen und Aussen) bis zum Abbinden des Injektionsguts an einem Dreibein gehängt, damit die Last der Litzen nicht zu 100% auf den Ankerfuss lastet und zugleich die Litzen gestreckt bleiben.



Anker-Litzen mit Schutzdeckel und Litzenabdeckung



Dreibein zum Strecken des Ankers

Mit einer 500 kg schweren hydraulischen Presse werden die Anker geprüft und abgespannt. Mit einer Druckmessdose kann die vorhandene Zugkraft des Ankers jederzeit überprüft werden.



Ankerdurchführung



Presse mit Druckmessdose

Eckdaten verwendetes Material:

- ca. 50'000 ml Litzen
- ca. 21'000 ml Injektionsrohre
- ca. 50'000 ml PE-Röhrchen für Litzenumhüllung
- 140 Ankerdurchführungen
- ca. 4'000 ml PE-Hüllrohr für die Anker

Stahlton AG
Bereich Bautechnik
 Wässerstrasse 29
 CH-8340 Hinwil
 Tel.: +41 44 938 99 00
 Fax: +41 44 938 99 01
 bautechnik@stahlton.ch
 www.stahlton-bautechnik.ch

Filiale Hinwil +41 44 938 99 00
 Filiale St. Gallen +41 71 282 38 82
 Filiale Tafers +41 26 494 58 58
 Filiale Mezzovico +41 91 935 94 30
 Werk 2 Frick +41 62 865 76 00